Immensen (red/gh). Die Vorführung einiger Immenser Dorffilme aus dem Besitz des Schützenvereines über die Jahre 1963 bis 1983 war ein voller Erfolg. Die Gruppierung „Wir für Immensen“, entstanden aus der Aktion „Immensen hat Zukunft“ organisierte diesen Nachmittag und konnte Herrn Adolf Meyer als Kommentator gewinnen. Herr Meyer hat diese Filme damals selbst aufgenommen und verarbeitet. Die Vorführung hatte nostalgischen Charakter, da es sich um originale 16mm Filme handelte, die auch mit dem entsprechenden Vorführgerät präsentiert wurden. Bei Kaffee und Kuchen haben 100 Immenser Bürger und Bürgerinnen die zeitgeschichtlich relevanten Jahre des Immenser Dorflebens Revue passieren lassen. Sei es die Schützenfeste, die noch heute ein Ereignis von hohem dörflichen Charakter sind, als auch der Besuch von Willi Brandt im Wahlkampfjahr 1968. Auf jeden Fall ist das Interesse auf die Vorführung weiterer Filme der dörflichen Immenser Geschichte geweckt worden.
Das Foto zeigt v. l. n. r.:
Gerhard Hilmer, Vors. SPD Ortsgruppe Immensen, Kommentator Herr Adolf Meyer, Ortsbürgermeisterin und Vorsitzende der Gruppe „Wir für Immensen“ Heidrun Bleckwenn und Bernd Götting, Vors. des Schützenvereines, dem Eigentümer des Filmmaterials.